

IAA 2013: Porsche bringt zum Jubiläum 911-Sondermodell

Porsche feiert den 50. Geburtstag des 911 auf der Internationalen Automobilausstellung (IAA) im September in Frankfurt mit einem ganz besonderen Modell. Wie der Ur-Elfer ist die Jubiläumsausgabe des 911 Carrera S ein Coupé mit Sechszylinder-Boxermotor im Heck und Hinterradantrieb. Der Geburtstags-Elfer besitzt das markant breite Heck, das sonst den Allradmodellen vorbehalten ist. Die exklusive wertvolle Edition ist auf 1963 Exemplare limitiert, die Jahreszahl der 911-Weltpremiere. 1963 wurde von Porsche das Urmodell auf dieser internationalen Leitmesse des Automobilbaus erstmals dem Publikum vorgestellt.

Die Sonder-Edition basiert auf dem 294 kW / 400 PS starken 911 Carrera S. Die limitierten Fahrzeuge verfügen über ein speziell auf die breite Spur abgestimmtes PASM-Fahrwerk, das die Querdynamik des 911 noch weiter unterstützt. Die Sport-Abgasanlage liefert dazu den passenden Sound. Die 20 Zoll großen Sonderräder sind eine optische Hommage an die legendären „Fuchs“-Räder mit mattschwarzer Lackierung und glanzgedrehtem Stern. Chromleisten im vorderen Lufteinlass, auf den Lamellen des Motorraumgitters und der Blende zwischen den Heckleuchten sind weitere Merkmale des Jubiläumsmodells. Dazu kommt das Porsche-Dynamic-Light-System (PDLS) mit Bi-Xenon-Scheinwerfern und dynamischem Kurvenlicht.

Die Geburtstagsedition ist wahlweise in einer der zwei spezifischen Sonderfarben Graphitgrau uni und Geysirraummetallic sowie in Schwarz uni lieferbar. Auf dem Heckdeckel trägt das Modell den zweifarbigen Schriftzug „911 50“ in 3D-Optik. Diese Bezeichnung wiederholt sich dreifarbig gestickt in der Kopfstütze sowie zweifarbig als Logo im Drehzahlmesser und in den aluminiumfarbenen Einstiegsleisten. Weitere äußere Merkmale des Sondermodells sind Glanzzierleisten als Fensterrahmen und Sport-Design-Außenspiegel auf den Türbrüstungen.

Die Beschriftung der Instrumente ist wie vor 50 Jahren grün, die Zeiger weiß und die Achsen sind mit silbernen Kappen abgedeckt. Zudem zitieren die Stoff-Mittelbahnen der Leder-/Stoff-Sitze das in den 1960er-Jahren gängige „Pepita“-Karo-Muster. Das Voll-Leder-Interieur trägt die Farben Achatgrau oder Schwarz mit Ziernähten teilweise in Kontrastfarbe. Fahrer und Beifahrer nehmen in 14-Wege-Sportsitzen oder optional 18-

Wege-Sportsitzen Plus Platz. Passend zu Zierblenden auf der Schalttafel, den Türen und der Mittelkonsole in gebürstetem Aluminium stammt der Schalt- oder Wählhebel aus dem Programm von Porsche Exclusive.

Die Fahrleistungen des Sondermodells 50 Jahre 911 entsprechen weitestgehend denen des 911 Carrera S. Der Jubiläums-Elfer spurtet in 4,5 Sekunden (4,3 mit Doppelkupplungsgetriebe) von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h (298 mit PDK). Der Verbrauch im NEFZ gesamt liegt bei 9,5 l/100 km (8,7 mit PDK), was einer CO₂-Emission von 224 g/km (205 g mit PDK) entspricht. Die Sondermodelle stehen ab dem 23. September 2013 beim Porsche-Händler und kosten in Deutschland 121 119 Euro. (ampnet/nic)